

Kinderleicht Kochen - frisch & lecker

Kinderkochkurs in den Herbstferien 2025

Frikadellen
Erbsen & Möhren
Kartoffelbrei



Gebackene Apfelringe mit Zimt & Zucker Vanillesauce





AggerEnergie Kochstudio 02261 3003-120 vera.zielberg@aggerenergie.de



Frikadellen

Zutaten für 6 Frikadellen

		Für die Frikadellen weichst du		
1	Brötchen vom Vortag	für 10 Minuten in einer Schüssel in Wasser		
		einweichen.		
		Von		
1	Zwiebel	ziehst Du die Schale ab und schneidest sie in		
		kleine Würfel.		
		Jetzt drückst du das Brötchen gut aus und gibst es		
		in eine große Schüssel.		
		Nun gibst du		
500 g	Hackfleisch (halb&halb)	und die Zwiebel und		
1	Ei	dazu.		
		Jetzt würze die Masse mit		
1 TL	Salz	und		
	Pfeffer	und		
1 TL	Paprikapulver, edelsüß	und		
1 TL	Senf, mittelscharf	und		
1 Prise	Muskatnuss			
		Von		
2 Stielen	Petersilie	zupfst du die Blätter ab und schneidest sie klein		
		und gib die Petersilie in die Schüssel.		
		Vermenge nun die Zutaten gut miteinander. Das		
		kannst du mit den Händen oder den Knethaken		
		des Mixers machen.		
		Feuchte deine Hände mit Wasser an und forme		
		aus dem Teig 6 Frikadellen. Erhitze		
2 EL	Öl	in einer Pfanne und brate die Frikadellen ungefähr		
		10 Minuten gar. Wende die Frikadellen		
		zwischendurch.		



Erbsen und Möhren

Für	4-6	Port	ionen

Schäle

500 g Möhren mit einem Sparschäler und schneide das obere grüne

Ende ab. Jetzt schneidest du die Möhren mit einem

Wellenschneider oder Küchenmesser in Scheiben.

Wenn du Zwiebeln magst, pelle

1 Zwiebel und schneide sie in kleine Würfel.

Gib

1 EL Butter in einen Topf und brate die Zwiebeln darin 5 Minuten an.

Jetzt fügst du die Möhren hinzu.

Gib

100 ml Wasser zu den Möhren und füge

1 TL Gemüsebrühe (Pulver) dazu, schließe den Deckel, gare die Möhren ca. 10-15

Minuten, bis sie bissfest sind.

Jetzt gibst du

150 g Erbsen (TK) und

1-2 TL Agagvendicksaft dazu, erwärmst alles nochmal und schmeckst das

Gemüse mit

Salz

Pfeffer

1 Spritzer Zitronensaft

1 EL gehackter Petersilie ab.

Wenn du magst, kannst du noch

1 EL Crème Fraîche unterrühren.



Kartoffelbrei/Kartoffelpüree

Für 4-6 Portionen

1 kg Kartoffeln (mehlig) abwiegen, mit einem Sparschäler schälen, dann

wäschst du sie und schneidest sie in Stücke.

Kartoffel in einen Topf geben, knapp mit

Wasser bedecken, gib

2 TL Salz dazu, dann und mit geschlossenem Deckel ca.

20 Minuten garen, dann abgießen.

In der Zwischenzeit erwärmst du

70 g Butter mit

250 ml Milch in einem kleinen Topf.

Gib die Flüssigkeit nach und nach zu den

Kartoffeln und zerstampfe sie dabei mit einem

Kartoffelstampfer zu Brei.

Nach Geschmack mit

Salz

Pfeffer a. d. Mühle

Muskatnuss würzen, mit

4 TL grob gehackter Petersilie bestreuen und servieren.

Verschiedene Variationen

Knapp die Hälfte der Kartoffeln durch Gemüse z.B. Petersilienwurzeln, Sellerie, Möhren. Lauch,...ersetzten und mit garen. Butter kannst du durch Olivenöl ausgetauscht. Püree z.B. mit gebratenen Zwiebelringen, gebratenen Speckwürfeln oder geriebenem Käse garnieren.



Gebackene Apfelringe

250 g Mehl abwiegen dann in eine Schüssel sieben.

Mit einem Schneebesen

200 ml Milch unter den Teig rühren. Nacheinander

2 Eier unterrühren, bis der Teig schön dickflüssig ist.

1 Prise Salz unterrühren.

2 Äpfel waschen, mit einem Sparschäler schälen und dann das

Kerngehäuse mit einem Apfelausstecher ausstechen.

Äpfel in daumendicke Scheiben schneiden und mit

1 EL Zitronensaft beträufeln.

100 ml Pflanzenöl in eine Pfanne geben (vielleicht auch etwas mehr).

Die Apfelringe in den Teig tauchen und nacheinander sofort

im heißen Fett ausbacken, bis sie goldbraun sind.

Mit einem Schaumlöffel die Ringe herausheben und auf

Küchenkrepp legen. Anschließend auf einen Servierteller legen,

mit

Zimt- und Zucker bestreuen und noch warm genießen.

Tipp: Lecker schmeckt eine Vanillesauce, Vanillejoghurt, Eis oder Schlagsahne als Beilage.



ABC ... des Kochens und Backens

Und so geht es richtig

- 1. Rezept lesen
- 2. Haare zusammenbinden, Hände waschen
- 3. Arbeitsplatz vorbereiten
 - Arbeitsgeräte zusammenstellen z.B. Schneidebrett, Messer, Bioschüssel,...
 - Lebensmittel zusammenstellen
- 4. Rezept zubereiten
- 5. Spülen
 - Essensreste mit Papiertuch entfernen
 - Geschirr rechts neben dem Becken sammeln, nach Verschmutzung sortieren
 - Spülbecken mit heißem Wasser füllen, erst dann Spülmittel sparsam zugeben
 - Spülen nach Verschmutzung: Gläser, Porzellan, Besteck, Töpfe, Pfannen,...
 - Eventuell im extra Becken klar nachspülen
 - Abtrocknen

Maße und Gewicht

kg =	Kilogramm	L	=	Liter
g =	Gramm	mL	=	Milliliter
1 kg =	1000 g	1 L	=	1000 mL
½ kg =	500 g = 1 Pfund		=	500 mL 250 mL
		1/8 L	=	125 mL

Zum Abmessen verwendest du: Messbecher





Tasse (T)





Waage



Teelöffel (TL)

Esslöffel (EL)

<u>Abkürzungen</u>

Pr. = 1 Prise Salz oder Zucker ist soviel, wie du zwischen Daumen und Zeigefinger halten kannst

P. = Päckchen

T. = Tasse

Bd. = Bund (zum Beispiel 1 Bd. Suppengrün, Möhre, Lauch, Sellerie, Petersilie)